



Eines langen Tages Ende ...

Nach all den Stapeln von Anträgen, Ausdrucken, tagelanger Konzentration, nachsichtbarer und unsichtbarer Arbeit war am 4. Abend des Landesverbandstages, der „bunte Abend“ am 16. Juni zu einer willkommenen und - nach den Gesichtern und dem Applaus zu urteilen - eine sehr gelungene Abwechslung. Im großen Saal „King



Charlie Chaplin, der später mit Stöckchen, aufgespießten Brötchen und Cognacfläschchen zwischen den 21 voll besetzten Tischen hindurch tappelte. Wer während des Menüs nicht genau hingesehen hat, musste sich dann über jenen Kellner wundern, der mit kuriosen Benehmen auffiel und später mit seinem „sozialpolitischen



George“ ging es genüsslich und amüsierlich zu. Rosen am Eingang für die Damen vom Pantomimen

Vortrag“ auf der Bühne nicht nur Sprachvermögen ohne Punkt und Komma, sondern auch Zaubergeschick und Pointenreichtum bewies. Musikalische Begleitung gab es durch das Quartett Manfred Ulrich. Bass, Gitarre, Violine, Akkordeon und gewitzte Texte sprachen für sich. Am späten Abend konnte



Zeit für Kontakte: V.l.n.re.: Direktor Abel von der Hamburg Mannheimer Versicherung, die 1. Landesvorsitzende von NRW Marianne Saarholz, Herr Saarholz und Landesgeschäftsführer NRW Dieter Redda nutzen den Niedersächsischen SoVD-Verbandstag für Gespräche.

Heute hier, morgen da: Bereits einen Tag nach dem eigenen Landesverbandstag waren der 1. Vorsitzende Adolf Bauer, und Landesgeschäftsführer Rolf Beerbom Gäste des Landesverbandstages von Sachsen-Anhalt, unserem Partnerlandesverband.

V.l.n.re.: Präsident Peter Vetter, Landesgeschäftsführerin Margitta Kupsch, 1. Landesvorsitzender von Sachsen-Anhalt Gerd Nitsche, Adolf Bauer sowie Rolf Beerbom.



tanzen, wer wollte: die Midnight Special Showband spielte bis in den frühen Morgen Tanzmusik für jede Generation.

Hohe Gäste

Zur Abschlussveranstaltung des Landesverbandstages am 17. Juni 2003 waren viele Gäste aus der Politik anwesend. Das Grußwort sprach der aus Berlin angereiste Präsident des Sozialverbandes Deutschland e.V. Peter Vetter. Die Grußansprache hielt der Staatssekretär des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit, Gerd Hoofe. Unter den zahlreichen Gästen aus Politik, Verwaltung sowie den befreundeten Verbänden waren fast alle Kooperationspartner und die benachbarten SoVD-Landesverbände Bremen, Hamburg, NRW, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein durch ihre Landesvorsitzenden und Landesgeschäftsführer vertreten. Ebenfalls Grußworte sprachen: Brigitte Pothmer (Bündnis 90/Die Grünen Niedersachsen), Heidemarie Mundlos (CDU Niedersachsen), Wolfgang Jüttner (SPD Niedersachsen), Gesine Meißner (FDP Niedersachsen) und Karl Finke, Behindertenbeauftragter des



Nach wie vor ist der Ehrenpräsident Hans Fiedler bei den Veranstaltungen des SoVD Niedersachsen ein gern gesehener und ständig „umschwärmter“ Gast. So war es auch wieder beim Landesverbandstag 2003.

Landes Niedersachsen. Und zur Freude aller kam aus Braunschweig Ehrenpräsident Hans Fiedler.

Die Texte der Reden der Gäste sind im Internet unter <http://www.sovd-nds.de> zu finden und herunterzuladen.

Löwen und Saurier als „Tagungsbesucher“

Auch SovD-Kooperationspartner trugen zum Gelingen des Landesverbandstages bei

Zehn Kooperationspartner des SoVD Niedersachsen präsentierten sich auf dem Landesverbandstag im Foyer des Laatzer Cophorne Hotels.

Riesige Plüschwildkatzen und ein zwei Meter langes Dinosaurierbaby brachte der Serengeti-Park mit, die SoVD-Erholungszentren Bad Sachsa und Bad Bevensen waren mit ihren Ständen vertreten. Ebenfalls mit Ständen zeigten sich das



Staatsbad Pyrmont mit seinen Hufelandthermen, die Hamburg Mannheimer Versicherungs AG, die Jo-

hanniter-Unfall-Hilfe, der Vogelpark Walsrode, die Förde Reederei Seetouristik, Travemünde, das Dinosaurier-Freilichtmuseum Mün-

chegagen, der Ferienpark Salztalparadies Bad Sachsa und die Bausparkasse BHW. Unterstützt

haben den SoVD die Kasseler Druckerei Die-richs und der Reichsbund Wohnungsbau GmbH.

Vielen Dank für die freundliche Beratung und Unterstützung während des 16. Landesverbandstages!



Und übrigens - Der nächste Winter kommt bestimmt:

Preiswert schlittern

Kooperationsvertrag mit dem Salztalparadies

Alle SoVD-Mitglieder, die in Bad Sachsa Schlittschuh laufen wollen, können dies jetzt zu einem ermäßigten Preis tun. In der Eislaufhalle „Salztal-Paradies“ kostet der Eintritt gegen Vorlage der SoVD-Card 2,60 Euro, der Verleih der Schlittschuhe 2 Euro (ohne Zeitbegrenzung). Dieser Zusatzvertrag ist zum bestehenden Kooperationsvertrag zwischen der Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH und dem SoVD Niedersachsen vereinbart worden. Wer lieber im geschmolzenen Wasser herumtollen mag, kann auch hier von der SoVD-Card profitieren und im Hal-

lenschwimmbad der gleichen Freizeitanstalt schwimmen gehen. Er zahlt für 2 Stunden Aufenthalt 4,50 Euro.

Kontakt und Info:
Salztalparadies, Feldstr. 10,
37441 Bad Sachsa.
Tel.: (0 52 23) 950 960
www.salztal-paradies.de
Tel. 05523/950-960



Wussten Sie schon, dass ...

... der SoVD Niedersachsen seit 1999 mehr als 95.000 Anträge bei Sozialgerichten gestellt, 34.500 Widerspruchsverfahren, 8.600 Klageverfahren und 870 Berufungsverfahren eingeleitet hat?

... der SoVD Niedersachsen zur Zeit 230.302 Mitglieder hat?

... aber die Redezeit für Diskussionsredner auf der Landesverbandstagung nur fünf Minuten betrug?

Für mich und meine Gesundheit:

Urlaub in der Lüneburger Heide

Genießen Sie 7 Übernachtungen in unserem Haus. Sie erhalten bei Ihrer Ankunft ein kleines Überraschungsgeschenk. Ob morgens, mittags oder abends.... unsere Küche wird Ihren Aufenthalt kulinarisch abrunden.

In unserem gemütlichen Café können Sie ein Kannchen Kaffee oder Tee auf Kosten des Hauses genießen.

Entspannen können Sie 90 Min. in der Jod-Sole-Therme, für die Sie eine Eintrittskarte erhalten. Ihr Wohlbefinden runden zwei Massagen inkl. Heißluft in der Massagepraxis direkt im Haus ab. **ab 285,00 Euro**



zzgl. der örtlichen Kurtaxe / pro Person für Mitglieder

Erholungszentrum
Bad Bevensen

Am Klausbusch 21/ 29549 Bad Bevensen
Telefon 05821/960-0 / Telefax: 05821/960-180
eMail: EHZ-BadBevensen@t-online.de